

Modulkatalog
MA Germanistik: Sprache, Literatur und Kultur

A) Schwerpunkt Literatur und Kultur*

* Es ist einer der vier Schwerpunkte „Literatur und Kultur“, „Linguistik“, „Mediävistik“ oder „Mehrsprachigkeit“ zu wählen.

Anbietende Hochschule Universität Duisburg-Essen
 Studiengang: MA: Germanistik: Sprache, Literatur und Kultur
 Mit dem Schwerpunkt *Literatur und Kultur*

Vertiefung I Literaturwissenschaft: historische und systematische Aspekte				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1	1 Sem.	Wahlpflicht	8	(240 Stunden) davon 60 Präsenzstudium, 180 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
keine	Klausur (60 Minuten) oder schriftliche Hausarbeit im Umfang von 22.000 Zeichen inkl. Leerzeichen		Siehe: www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte

Qualifikationsziele
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> erweitern und vertiefen ihre literatur- und kulturgeschichtlichen sowie literatur- und kulturtheoretischen Kenntnisse, sind in der Lage, auch größere historische und theoretische Zusammenhänge herzustellen, können die in literarischen Texten verhandelten Probleme sowohl literaturhistorisch wie auch -theoretisch reflektieren.

Lehrinhalte
<p>Exemplarische Probleme, Fragen und Konstellationen der Literaturgeschichte: Exemplarisch vermittelt werden historische Prozesse und Kontexte einzelnen Epochen der Literaturgeschichte. Literaturtheoretische Themen: In dieser Veranstaltung werden den Studierenden erweiterte literaturtheoretische Kenntnisse vermittelt. Dazu gehören u.a. Theorien der Zeichen und der Bedeutungsproduktion, Theorien des Verstehens und der Interpretation sowie Theorien der Gattungen sowie der literarische Formen und ihrer kulturellen Codierungen.</p>

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lehr. Lit.-Wissensch.	Exemplarische Probleme, Fragen und Konstellationen der Literaturgeschichte	2
Lehr. Lit.-Wissensch.	Literaturtheoretische Themen	2

Anbietende Hochschule Universität Duisburg-Essen
 Studiengang: MA: Germanistik: Sprache, Literatur und Kultur
 Mit dem Schwerpunkt *Literatur und Kultur*

Ergänzungsmodul Germanistik für SP *Literatur und Kultur*

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1-2	2 Sem.	Wahlpflicht	11	330 Stunden 90 Präsenzstudium, 240 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Keine	Hausarbeit im Umfang von 33.000 Zeichen inkl. Leerzeichen	Seminar	Siehe: www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte

Qualifikationsziele

Ziel des Moduls ist es, exemplarische Querverbindungen bzw. Anschlüsse zu den nicht als Schwerpunkt gewählten Teilfächern der Germanistik herzustellen, um auf diese Weise den Zusammenhang des Faches trotz der Möglichkeit zur Schwerpunktsetzung auch über das BA-Studium der Germanistik hinaus präsent zu halten.

Lehrinhalte

Für dieses Modul werden aus dem Angebot der nicht als Schwerpunkt gewählten Teilfächer der Germanistik solche Lehrveranstaltungen benannt, die geeignet sind, Anschlüsse zu Fragestellungen, Methoden oder Theorien des gewählten Schwerpunktes herzustellen.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lehr. Ling.	Seminar aus dem für das Ergänzungsmodul gekennzeichneten Angebot aus dem Schwerpunkt „Linguistik“.	2
Lehr. Mediäv.	Seminar aus dem für das Ergänzungsmodul gekennzeichneten Angebot aus dem Schwerpunkt „Mediävistik“.	2
Lehr. Germ.	Weiteres Seminar nach Wahl aus dem für das Ergänzungsmodul gekennzeichneten Angebot, jedoch nicht aus dem Schwerpunkt „Literatur und Kultur“.	2

Anbietende Hochschule Universität Duisburg-Essen
 Studiengang: MA: Germanistik: Sprache, Literatur und Kultur
 Mit dem Schwerpunkt *Literatur und Kultur*

Vertiefung II Literaturwissenschaft: Literatur im kulturellen Kontext

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
2	1 Sem.	Wahlpflicht	9	(270 Stunden) davon 60 Präsenzstudium, 210 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r)
keine	Klausur (60 Minuten) oder Hausarbeit im Umfang von 33.000 Zeichen inkl. Leerzeichen	Seminare	Siehe: www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte

Qualifikationsziele

Die Studierenden

- vertiefen und verbreitern ihr literatur- und kulturwissenschaftliches Wissen,
- sind fähig, selbständig literatur- und kulturwissenschaftlich zu arbeiten, d.h. mit größeren synchronen und diachronen Textkorpora umzugehen, Strukturen, Entwicklungslinien, Themen und Diskurse herauszuarbeiten und miteinander zu vernetzen sowie eigenständig forschungsorientierte literatur- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen zu entwickeln.

Lehrinhalte

Werke und Epochen: Die Veranstaltung vermittelt vertiefend zentrale Probleme und Zusammenhänge der Literaturgeschichte in kulturwissenschaftlicher theoretischer Perspektive anhand relevanter Autoren und Werke.

Themen, Diskurse, kulturelle Kontexte: Die Veranstaltung behandelt Textgruppen oder Themenkomplexe im Hinblick auf literaturübergreifende bzw. diskursbezogene Fragestellungen. Thematisiert werden literarische Texte als Beobachtungsmedium von Kultur wie auch als Aussagemedium im Rahmen kultureller Poetiken des Wissens.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lehr. Lit.-Wissensch.	Werke und Epochen	2
Lehr. Lit.-Wissensch.	Themen, Diskurse, kulturelle Kontexte	2

Anbietende Hochschule Universität Duisburg-Essen
 Studiengang: MA: Germanistik: Sprache, Literatur und Kultur
 Mit dem Schwerpunkt *Literatur und Kultur*

Schwerpunktmodul Literaturwissenschaft				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
3	1 Sem.	Wahlpflicht	17	(510 Stunden) davon 90 Präsenzstudium, 420 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
keine	Klausur (120 Minuten) oder Hausarbeit im Umfang von 33.000 Zeichen inkl. Leerzeichen oder mündliche Prüfung (30 Min.)	Seminare	Siehe: www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte

Qualifikationsziele
<p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • sind in der Lage, literarische Texte als (historische) Produkt verschiedenster, auch heterogener kultureller Kodierungen sowie medialer Bedingungen zu verstehen und zu analysieren, • verfügen über die Kompetenz, literatur- und kulturwissenschaftliche Fragestellungen wie auch theoretische Zugriffe miteinander zu verbinden, • erwerben vertiefte Kenntnisse des komplexen Feldes der Literatur/Medienbeziehungen, insbesondere der medialen Verarbeitung, Vermittlung und Präsentation literarischer Gegenständen und Themen.

Lehrinhalte
<p>Medienkulturwissenschaftliche Themen: Die Veranstaltung analysiert mediale Bedingungen und Transformationen als wesentliche Grundlage kultureller Prozesse.</p> <p>Literaturgeschichtliche und kulturwissenschaftliche Themen: Die Veranstaltung problematisiert kulturwissenschaftliche Fragen der Literatur in historischer Perspektive.</p> <p>Literatur in medialen Kontexten: In dieser Veranstaltung werden die medialen Bedingungen von Literatur, ihre Darstellungsformen sowie die vielfältigen und komplexen Beziehungen zwischen Literatur und anderen Medien problematisiert.</p>

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lehr. Lit.- Wissensch.	Medienkulturwissenschaftliche Themen	2
Lehr. Lit.- Wissensch.	Literaturgeschichtliche und kulturwissenschaftliche Themen	2
Lehr. Lit.- Wissensch.	Literatur in medialen Kontexten	2

B) Schwerpunkt Linguistik*

* Es ist einer der vier Schwerpunkte „Literatur und Kultur“, „Linguistik“, „Mediävistik“ oder „Mehrsprachigkeit“ zu wählen.

Anbietende Hochschule Universität Duisburg-Essen
 Studiengang: MA: Germanistik: Sprache, Literatur und Kultur
 Mit dem Schwerpunkt *Linguistik*

Vertiefung I Linguistik: Methoden und Modelle

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1	1 Sem.	Wahlpflicht	8	240h, davon Präsenzstudium: 60h, Selbststudium: 180h

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Keine	Klausur (90 Minuten)	Seminare	Siehe: www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte

Qualifikationsziele

Die Studierenden kennen

- korpuslinguistische Ansätze für linguistische Fragestellungen,
- Prinzipien des Korpusaufbaus,
- Auswertungsmethoden und
- statistische Grundlagen der Korpusanalyse,
- exemplarisch weitere empirische Methoden der Linguistik und ihr Verhältnis zur Modellbildung.

Lehrinhalte

Typologie linguistischer Korpora, Korpusaufbau und Auswertung, statistische Grundlagen; exemplarisch weitere empirische Methoden, die in der Linguistik zum Einsatz kommen (z.B. experimentelle Methoden, Umfragen, psycho- und neurolinguistische Ansätze)

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lehr. Ling.	Korpuslinguistik	2
Lehr. Ling.	Empirische Methoden der Linguistik und Modellbildung	2

Anbietende Hochschule Universität Duisburg-Essen
 Studiengang: MA: Germanistik: Sprache, Literatur und Kultur
 Mit dem Schwerpunkt *Linguistik*

Ergänzungsmodul Germanistik für SP *Linguistik*

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1-2	2 Sem.	Wahlpflicht	11	330 Stunden 90 Präsenzstudium, 240 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Keine	Hausarbeit im Umfang von 33.000 Zeichen inkl. Leerzeichen	Seminare	Siehe: www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte

Qualifikationsziele

Ziel des Moduls ist es, exemplarische Querverbindungen bzw. Anschlüsse zu den nicht als Schwerpunkt gewählten Teilfächern der Germanistik herzustellen, um auf diese Weise den Zusammenhang des Faches trotz der Möglichkeit zur Schwerpunktsetzung auch über das BA-Studium der Germanistik hinaus präsent zu halten.

Lehrinhalte

Für dieses Modul werden aus dem Angebot der nicht als Schwerpunkt gewählten Teilfächer der Germanistik solche Lehrveranstaltungen benannt, die geeignet sind, Anschlüsse zu Fragestellungen, Methoden oder Theorien des gewählten Schwerpunktes herzustellen.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lehr. Ling.	Seminar aus dem für das Ergänzungsmodul gekennzeichneten Angebot aus dem Schwerpunkt „Literatur und Kultur“.	2
Lehr. Ling.	Seminar aus dem für das Ergänzungsmodul gekennzeichneten Angebot aus dem Schwerpunkt „Mediävistik“.	2
Lehr. Ling.	Weiteres Seminar nach Wahl aus dem für das Ergänzungsmodul gekennzeichneten Angebot, jedoch nicht aus dem Schwerpunkt „Linguistik“.	2

Anbietende Hochschule Universität Duisburg-Essen
 Studiengang: MA: Germanistik: Sprache, Literatur und Kultur
 Mit dem Schwerpunkt *Linguistik*

Vertiefung II Linguistik: Linguistische Theorie und ihre Anwendung

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
2	1 Sem.	Wahlpflicht	9	270h Präsenzstudium: 60h, Selbststudium: 210h

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Keine	Projektbericht im Umfang von 33.000 Zeichen inkl. Leerzeichen	Seminare, Projektarbeit	Siehe: www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte

Qualifikationsziele

Die Studierenden erfahren an einem exemplarischen Anwendungsgebiet der Linguistik die Interaktion zwischen linguistischer Theoriebildung und der Anwendung linguistischer Theorien.

Lehrinhalte

Als Anwendungsbereiche kommen in Frage: Schule (etwa am Beispiel von Schrift und Schreiben), Erwachsenenbildung (etwa am Beispiel von Mehrsprachigkeit), Öffentlichkeitsarbeit (Textproduktion und -optimierung), Massenmedien (journalistisches Schreiben), neue Medien (Sprache in multimedialer Umgebung), Kommunikationsanalyse und -management (am Beispiel von Kommunikation in Institutionen), Sprachberatung (etwa am Beispiel von Rhetorik, mündlicher Kommunikation und Stilistik), Computerlinguistik und Sprachtechnologie.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lehr. Ling.	Linguistische Theorie	2
Lehr. Ling.	Anwendungsbereiche der Linguistik	2

Anbietende Hochschule Universität Duisburg-Essen
 Studiengang: MA: Germanistik: Sprache, Literatur und Kultur
 Mit dem Schwerpunkt *Linguistik*

Schwerpunktmodul Linguistik

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
3	1 Sem.	Wahlpflicht	17	510h, davon Präsenzstudium 90h, Selbststudium 420h

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
keine	Mündliche Prüfung (15 Min.)	Seminare	Siehe: www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte

Qualifikationsziele

Die Studierenden können Forschungsliteratur zu einem aktuellen Thema der germanistischen Linguistik rezipieren und sich selbstständig Einblick in den fachwissenschaftlichen Diskurs verschaffen.

Lehrinhalte

- Mögliche Themengebiete können z.B. aus folgenden linguistischen Bereichen stammen: Soziolinguistik, Pragmatik/Textlinguistik/Gesprächslinguistik/Medienlinguistik, angewandte Linguistik/Sprachkritik, Phonetik/Phonologie, Syntax, Semantik, Computerlinguistik/Sprachtechnologie.
- Mindestens zwei der Seminare sollten thematisch aufeinander bezogen sein.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lehr. Ling.	Seminar 1	2
Lehr. Ling.	Seminar 2	2
Lehr. Ling.	Seminar 3	2

C) Schwerpunkt Mediävistik*

* Es ist einer der vier Schwerpunkte „Literatur und Kultur“, „Linguistik“, „Mediävistik“ oder „Mehrsprachigkeit“ zu wählen.

Anbietende Hochschule Universität Duisburg-Essen
 Studiengang: MA: Germanistik: Sprache, Literatur und Kultur
 Mit dem Schwerpunkt *Mediävistik*

Vertiefung I Mediävistik				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1	1 Sem.	Wahlpflicht	8	240 Stunden, davon 60 Präsenzstudium, 180 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Keine	Hausarbeit im Umfang von 22.000 Zeichen inkl. Leerzeichen	Seminare	Siehe: www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte

Qualifikationsziele
Die Studierenden besitzen Kenntnis von den Entwicklungsstufen mittelalterlicher deutscher Literatur, deren sprachlichen Kennzeichen sowie von Veränderungen in den Bereichen Literatursoziologie, literarische Interessenbildung, Themen, Formen. Sie verfügen über ein vertieftes Wissen hinsichtlich von Schlüsseltexten. - Die Studierenden kennen Formen und Ausprägungen der Mittelalterrezeption und wissen diese in Bezug auf ihre kulturspezifischen Differenzierungen einzuschätzen.

Lehrinhalte
Trägerschichten der Literatur vom 8. bis 15. Jh. Sprachliche Entwicklungen. Themen, Formen und Gattungen: Konstanz, Reduktion, Neuentwicklungen. Autor/inn/en und Texte. Funktionen von Literatur im Rahmen der Gesamtkultur. - Der Rezeptionsbegriff. Mittelalterrezeption: gesellschaftliche Konstituenten und Interessen. Selektive und kumulative Rezeption. Affirmative und kritische Rezeption.

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lehr. Mediäv.	Alt-, mittel- und frühneuhochdeutsche Literatur	2
Lehr. Mediäv.	Mittelalterrezeption und Mittelalterpräsenz (16. Jh. bis einschl. Gegenwart)	2

Anbietende Hochschule Universität Duisburg-Essen
 Studiengang: MA: Germanistik: Sprache, Literatur und Kultur
 Mit dem Schwerpunkt *Mediävistik*

Ergänzungsmodul Germanistik für SP *Mediävistik*

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1-2	2 Sem.	Wahlpflicht	11	330 Stunden 90 Präsenzstudium, 240 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Keine	Hausarbeit im Umfang von 33.000 Zeichen inkl. Leerzeichen	Seminare	Siehe: www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte

Qualifikationsziele

Ziel des Moduls ist es, exemplarische Querverbindungen bzw. Anschlüsse zu den nicht als Schwerpunkt gewählten Teilfächern der Germanistik herzustellen, um auf diese Weise den Zusammenhang des Faches trotz der Möglichkeit zur Schwerpunktsetzung auch über das BA-Studium der Germanistik hinaus präsent zu halten.

Lehrinhalte

Für dieses Modul werden aus dem Angebot der nicht als Schwerpunkt gewählten Teilfächer der Germanistik solche Lehrveranstaltungen benannt, die geeignet sind, Anschlüsse zu Fragestellungen, Methoden oder Theorien des gewählten Schwerpunktes herzustellen.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lehr. Lit.-Wissensch.	Seminar aus dem für das Ergänzungsmodul gekennzeichneten Angebot aus dem Schwerpunkt „Literatur und Kultur“.	2
Lehr. Ling.	Seminar aus dem für das Ergänzungsmodul gekennzeichneten Angebot aus dem Schwerpunkt „Linguistik“.	2
Lehr. Germ.	Weiteres Seminar nach Wahl aus dem für das Ergänzungsmodul gekennzeichneten Angebot, jedoch nicht aus dem Schwerpunkt „Mediävistik“.	2

Anbietende Hochschule Universität Duisburg-Essen
 Studiengang: MA: Germanistik: Sprache, Literatur und Kultur
 Mit dem Schwerpunkt *Mediävistik*

Vertiefung II Mediävistik				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
2	1 Sem.	Wahlpflicht	9	270 Stunden, davon 60 Präsenzstudium, 210 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Keine	Mündliche Prüfung (15 Min.)	Seminare	Siehe: www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte

Qualifikationsziele
Die Studierenden verfügen über ein umfangreiches, systematisiertes Wissen von Aspekten, Themen, Methoden der mediävistischen Sprach- und Literaturwissenschaft und sind in der Lage, dieses Wissen auf paradigmatische Texte anzuwenden. Spezifika mediävistischer Praxis sind ebenso präsent wie Überschneidungsbereiche mit Linguistik und neuerer Literaturwissenschaft. – Bekannt sind unterschiedliche Kulturbegriffe und -theorien sowie der Unterschied zwischen deskriptiv-narrativer Kulturgeschichte und analytischer Kulturwissenschaft.

Lehrinhalte
Methoden mediävistischer Sprachwissenschaft. Methoden mediävistischer Literaturwissenschaft. Kontaktbereiche zwischen Mediävistik und Linguistik bzw. Literaturwissenschaft. Paradigmatische sprach- und literaturwissenschaftliche Analysen von Texten. – Der Kulturbegriff. Kulturwissenschaft und Kulturgeschichte. Der <i>cultural turn</i> in den Sprach- und Literaturwissenschaften. Literarische Normenvermittlung und kulturelle Prägungen.

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lehr. Mediäv.	Sprach- und literaturwissenschaftliche Arbeitsbereiche der Mediävistik	2
Lehr. Mediäv.	Mediävistik als Kulturwissenschaft	2

Anbietende Hochschule Universität Duisburg-Essen
 Studiengang: MA: Germanistik: Sprache, Literatur und Kultur
 Mit dem Schwerpunkt *Mediävistik*

Schwerpunktmodul Mediävistik

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
3	1 Sem.	Wahlpflicht	17	510 Stunden, davon 90 Präsenzstudium, 420 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Keine	Hausarbeit im Umfang von 33.000 Zeichen inkl. Leerzeichen	Seminare	Siehe: www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte

Qualifikationsziele

Die Studierenden sind in der Lage, ihr erworbenes mediävistisches Spezialwissen für eine umfassende analytische Ermittlung von Epochenkriterien zu nutzen, solche Kriterien aber auch zu relativieren. Sie verfügen über Ordnungsmuster für die Klassifikation mittelalterlicher Literatur und sind fähig, diese kritisch und differenzierend anzuwenden. Phänomene und Probleme des Medienwandels und der materiellen Grundlagen mittelalterlicher Kommunikation sind bekannt und können anhand der Textüberlieferung nachgewiesen werden.

Lehrinhalte

Funktionen und Probleme von Epochenbildungen. Epochales Selbstverständnis des Mittelalters und neuzeitliche Sichtweisen auf das Mittelalter. - Der literaturwissenschaftliche Gattungsbegriff und der linguistische Textsortenbegriff. Spezifika mittelalterlicher Überlieferung; Ordnungsmuster von Handschriftentypen. – Das Mittelalter als semiorale Gesellschaft. Kontroverse mediale Optionen. Der Einfluss der Verschriftlichung gesellschaftlicher Bereiche auf die Sprache. Zentralität und Regionalität mittelalterlicher Kultur.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lehr. Mediäv.	Mittelalter - Epochenprobleme	2
Lehr. Mediäv.	Mittelalterliche Literatur: Gattungen und Textsorten	2
Lehr. Mediäv.	Medialität und Materialität mittelalterlicher Sprache, Kultur und Literatur	2

D) Schwerpunkt Mehrsprachigkeit*

* Es ist einer der vier Schwerpunkte „Literatur und Kultur“, „Linguistik“, „Mediävistik“ oder „Mehrsprachigkeit“ zu wählen.

Anbietende Hochschule Universität Duisburg-Essen
 Studiengang: MA: Germanistik: Sprache, Literatur und Kultur
 Mit dem Schwerpunkt *Mehrsprachigkeit*

Vertiefung I Linguistik: Methoden und Modelle

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1	1 Sem.	Wahlpflicht	8	240h, davon Präsenzstudium: 60h, Selbststudium: 180h

Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Keine	Klausur (60 Minuten)	Seminare	Siehe: www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte

Qualifikationsziele

Die Studierenden kennen

- korpuslinguistische Ansätze für linguistische Fragestellungen,
- Prinzipien des Korpusaufbaus,
- Auswertungsmethoden und
- statistische Grundlagen der Korpusanalyse,
- exemplarisch weitere empirische Methoden der Linguistik und ihr Verhältnis zur Modellbildung.

Lehrinhalte

Typologie linguistischer Korpora, Korpusaufbau und Auswertung, statistische Grundlagen; exemplarisch weitere empirische Methoden, die in der Linguistik zum Einsatz kommen (z.B. experimentelle Methoden, Umfragen, psycho- und neurolinguistische Ansätze)

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lehr. Ling.	Korpuslinguistik	2
Lehr. Ling.	Empirische Methoden der Linguistik und Modellbildung	2

Anbietende Hochschule Universität Duisburg-Essen
 Studiengang: MA: Germanistik: Sprache, Literatur und Kultur
 Mit dem Schwerpunkt *Mehrsprachigkeit*

Ergänzungsmodul Germanistik für SP *Mehrsprachigkeit*

Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
1-2	2 Sem.	Wahlpflicht	11	330 Stunden 90 Präsenzstudium, 240 Selbststudium

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform / Prüfungsdauer	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Keine	Hausarbeit im Umfang von 33.000 Zeichen inkl. Leerzeichen	Seminar	Siehe: www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte

Qualifikationsziele

Ziel des Moduls ist es, exemplarische Querverbindungen bzw. Anschlüsse zu den nicht als Schwerpunkt gewählten Teilfächern der Germanistik herzustellen, um auf diese Weise den Zusammenhang des Faches trotz der Möglichkeit zur Schwerpunktsetzung auch über das BA-Studium der Germanistik hinaus präsent zu halten.

Lehrinhalte

Für dieses Modul werden aus dem Angebot der nicht als Schwerpunkt gewählten Teilfächer der Germanistik solche Lehrveranstaltungen benannt, die geeignet sind, Anschlüsse zu Fragestellungen, Methoden oder Theorien des gewählten Schwerpunktes herzustellen.

Lehrveranstaltungen

Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lehr. Lit.-Wissensch.	Seminar aus dem für das Ergänzungsmodul gekennzeichneten Angebot aus dem Schwerpunkt „Literatur und Kultur“.	2
Lehr. Ling.	Seminar aus dem für das Ergänzungsmodul gekennzeichneten Angebot aus dem Schwerpunkt „Linguistik“.	2
LE Germ.	Weiteres Seminar nach Wahl aus dem für das Ergänzungsmodul gekennzeichneten Angebot, jedoch nicht aus dem Schwerpunkt „Mehrsprachigkeit“.	2

Anbietende Hochschule Universität Duisburg-Essen
 Studiengang: MA: Germanistik: Sprache, Literatur und Kultur
 Mit dem Schwerpunkt *Mehrsprachigkeit*

Vertiefung II Mehrsprachigkeit				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
2	1 Sem.	Wahlpflicht	9	270 (60Std. Präsenzstudium und 210Std. Selbststudium)

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
Keine	Hausarbeit im Umfang von 33.000 Zeichen inkl. Leerzeichen	Seminare	Siehe: www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte

Qualifikationsziele
<p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Konzepte und Modelle der Interkulturellen Sprach- und Kulturvermittlung auf ihre Erklärungsansätze reflektieren • unterschiedliche Ansätze der interkulturellen Sprach- und Kulturvermittlung auf ihre theoretischen Kerne zurückführen • unter Rückgriff auf linguistische Sprachbeschreibungen sprachkontrastive Bestimmungen vornehmen • mögliche Lernschwierigkeiten aus dem Sprachkontrast ableiten • Transfermodelle reflektieren und daraus Prognosen erstellen • Lernaltersprachen (Interimssprachen) auf sprachstrukturelle Aspekte hin analysieren

Lehrinhalte
<p>Im Seminar werden Konzepte und Modelle einer Interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung vorgestellt und auf ihre jeweiligen Erklärungsziele hin analysiert. Ausgehend von unterschiedlichen Ansätzen der Sprachlehr- und -lernforschung wird das theoretische Konzept exemplarischer Lernsituationen herausgearbeitet. Besonderes Gewicht wird auf die Verbindung von sprachlichem und kulturellem Lernen gelegt.</p> <p>Ausgehend von den Hauptschwierigkeitsbereichen der deutschen Sprache werden ausgewählte Sprachen linguistisch kontrastiert. Auf der Basis der gewonnenen Kategorien werden Modelle von Fehleranalysen und Transfer sowie Lernaltersprachen entwickelt und Voraussagen über den Erwerb gemacht.</p>

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lehr. DaZ	Interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung I	2
Lehr. DaZ	Kontrastive Sprachanalyse	2

Anbietende Hochschule Universität Duisburg-Essen
 Studiengang: MA: Germanistik: Sprache, Literatur und Kultur
 Mit dem Schwerpunkt *Mehrsprachigkeit*

Schwerpunktmodul Mehrsprachigkeit				
Semester	Dauer	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung
3	1 Sem.	Wahlpflicht	17	510 (270 Std. Präsenzstudium und 240 Std. Selbststudium)

Voraussetzungen für die Teilnahme	Prüfungsform / Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modul-verantwortliche(r)
keine	mündl. Prüfung (30 Minuten)	Seminare	Siehe: www.uni-due.de/germanistik/modulbeauftragte

Qualifikationsziele
<p>Die Studierenden können:</p> <ul style="list-style-type: none"> • Aspekte der Sprach- und Kulturvermittlung beschreiben und in konkreten Lehr- und Lernsituationen anwenden • unter Rückgriff auf entsprechende linguistische Sprachbeschreibungen Mehrsprachigkeitsforschung nachvollziehen und beispielhafte Fragestellungen entwickeln • Sprachkontaktphänomene beschreiben und als Konzepte der Mehrsprachigkeitsforschung syntaktisch sowie soziolinguistisch reflektieren • Unterricht didaktisch analysieren und methodisch planen • die theoretischen Aspekte in der Praxis des Forschens und Unterrichtens nutzen

Lehrinhalte
<p>Die im Modul Vertiefung II erworbenen Kompetenzen werden in den beiden Pflichtseminaren vertieft und in den WP-Seminaren in anwendungsorientierte Zusammenhänge gestellt. Das vierwöchige oder begleitende Praktikum wird zu einem der seminaristischen Schwerpunkte belegt.</p>

Lehrveranstaltungen		
Dozent(in)	Titel der Lehrveranstaltung	SWS
Lehr. DaZ	Interkulturelle Sprach- und Kulturvermittlung – Anwendungsperspektive (P)	2
Lehr. DaZ	Konzepte und Methoden der Mehrsprachigkeitsforschung (P)	2
Lehr. DaZ	Sprachkontaktphänomene (WP)	2
Lehr. DaZ	Didaktik und Methodik der Fremd- und Zweitsprachvermittlung (WP)	2
Lehr. DaZ	Praktikum / Praxis (P)	1